Bezirksliga Herren ROW/STD

TuS Harsefeld : VfL Sittensen II
Donnerstag, 17.11.2022, 20:00 Uhr

VfL Sittensen II stockt Punktekonto gegen TuS Harsefeld auf

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Sittensen II im Spiel der Bezirksliga Herren ROW/STD beim TuS Harsefeld beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Donnerstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:11 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nur einen Satz verloren Schuback / Reh beim 11:5, 11:9, 7:11, 12:10 gegen Slodczyk / Bardenhagen und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nicht ganz mithalten konnten Klötzke / Stieglitz, beim 10:12, 4:11, 11:9, 6:11 gegen Wichern / Voß, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Keinen Punkt beisteuern konnten Mergard / Schnoor im Spiel gegen Kogge / Jaschinski, das 0:3 verloren ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Henning Schuback zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Yannik Wichern aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Nils Reh, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Piotr Slodczyk verlor. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Tim Klötzke letztlich im Repertoire, um Thomas Kogge final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 2:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Nils Voß konnte Silke Stieglitz im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim anschließenden 0:3 gegen Jens Bardenhagen fand Bernd Mergard von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dieter Holst hatte dann gegen Thomas Jaschinski bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Piotr Slodczyk hatte Henning Schuback nur im ersten Satz eine Chance. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Nils Reh und Yannik Wichern, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TuS Harsefeld am 26.11.2022 gegen die SG Wiedau erneut um Punkte. Die Mannschaft des VfL Sittensen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:1. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TuS Harsefeld
Doppel: Schuback / Reh 1:0, Klötzke / Stieglitz 0:1, Mergard / Schnoor 0:1
Einzel: H. Schuback 1:1, N. Reh 0:2, T. Klötzke 0:1, S. Stieglitz 0:1, B. Mergard 0:1, D. Holst 0:1
VfL Sittensen II
Doppel: Wichern / Voß 1:0, Slodczyk / Bardenhagen 0:1, Kogge / Jaschinski 1:0
Einzel: P. Slodczyk 2:0, Y. Wichern 1:1, N. Voß 1:0, T. Kogge 1:0, T. Jaschinski 1:0, J. Bardenhagen 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (13:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").